

GEMEINDENACHRICHTEN

AMTSBLATT DER GEMEINDEN BAMMENTAL, WIESENBACH UND GAIBERG



WIESENBACH



BAMMENTAL



GAIBERG

62. Jahrgang

11. August 2023

Nr. 32

KERWEPROGRAMM

19.-21. AUGUST BAMMENTAL

SAMSTAG

17.00 UHR: Kerwebaumstellen der AKB und RKB mit der Feuerwehrcapelle Bammental
Fassbieranstich mit Bürgermeister Holger Karl

20.00 UHR: LIVE Musik GONZOS JAM

SONNTAG

11.00 UHR: Kerweumzug mit Verlesung der Kerweredd an der Oberdorfstraße, Rathaus und Fabrikstraße

13.00 UHR: Dilsberger Trachtenmusiker - Kaffee und Kuchen für die Senioren

16 UHR: LIVE Musik mit den Zimmerpussys und Crock

MONTAG

11:30 UHR: traditionelles gemeinsames Kerwe-Essen

14.00-17.00 UHR: Familiennachmittag auf dem Rummel mit ermäßigten Preisen

17.00 UHR: gemeinsamer Kerweausklang der RKB und AKB mit Verbrennung Kerweschluml

20.00 UHR: LIVE Musik Planet 9





GEMEINSAME AMTLICHE MITTEILUNGEN

Ehrenamtliche Vormünder dringend gesucht!

Das Jugendamt Rhein-Neckar-Kreis sucht Ehrenamtliche als Vormund für Kinder und Jugendliche

Informationsabend am 29. August im Landratsamt in Heidelberg
Das Jugendamt des Rhein-Neckar-Kreises sucht ehrenamtlich engagierte Menschen, die die Vormundschaft für ein Kind oder einen Jugendlichen übernehmen möchten.

Interessierte sind herzlich zu einem Informationsabend über die Ehrenamtliche Vormundschaft eingeladen. Er findet am 29. August um 17:00 Uhr im Sitzungssaal im 5. OG des Landratsamtes, Kurfürsten-Anlage 38-40, 69115 Heidelberg statt. Die Veranstaltung ist kostenfrei und kann ohne vorherige Anmeldung besucht werden.

Es gibt viele Gründe, warum ein Kind oder Jugendlicher einen Vormund braucht. Wenn Eltern aufgrund von Tod, Krankheit oder Erziehungsunfähigkeit die elterliche Sorge nicht wahrnehmen können, bestellt das Familiengericht für Minderjährige eine Vormundin oder einen Vormund. Dies ist auch bei minderjährigen Ausländern, die ohne Elternteil nach Deutschland einreisen, der Fall. Interessierte benötigen keine spezielle Ausbildung oder rechtliche Vorkenntnisse, sondern werden von der Koordinationsstelle Vormundschaft des Jugendamtes Rhein-Neckar-Kreis auf ihre verantwortungsvolle Aufgabe vorbereitet und bei der Ausübung der Vormundschaft begleitet und unterstützt.

Im Gegensatz zu einer Vormundschaft durch das Jugendamt sind ehrenamtliche Vormundinnen und Vormünder meistens nur für einen einzigen jungen Menschen zuständig. Sie haben daher zeitlich bessere Möglichkeiten in Beziehung zu treten und auf die individuellen Bedürfnisse des jungen Menschen einzugehen. Ehrenamtliche bringen

Lebenserfahrung, Begabungen oder Qualifikationen aus ihren beruflichen Hintergründen mit, die für junge Menschen Orientierung bedeuten und besonders wertvoll sein können. Eine Aufnahme des jungen Menschen im Haushalt des Vormundes oder des Pflegers ist nicht vorgesehen.

Gesucht werden Personen, die offen und sensibel sind für die besonderen Bedürfnisse von jungen Menschen und die sich gerne für ihre Belange einsetzen, beispielsweise bei schulischen Angelegenheiten, der Gewährleistung der medizinischen Versorgung, der Regelung finanzieller Angelegenheiten oder der Korrespondenz mit Ämtern.

Die Informationsveranstaltung am 29. August gibt einen Überblick über die Aufgabengebiete einer ehrenamtlichen Vormundschaft und die Zugangsvoraussetzungen. Im Anschluss stehen die Mitarbeitenden der Koordinationsstelle Vormundschaft für die Beantwortung von Fragen zur Verfügung.

Bürgerinnen und Bürger, die sich für eine Ehrenamtliche Vormundschaft interessieren, können sich auch jederzeit direkt an die Koordinationsstelle Vormundschaft wenden: Jugendamt Rhein-Neckar-Kreis, - Koordinationsstelle Vormundschaft-, Eppelheimer Straße 15, 69115 Heidelberg, Kontakt: Frau C. Hörscher, Tel. 06221 522-2126, E-Mail: c.hoerscher@rhein-neckar-kreis.de

GEMEINSAME NICHTAMTLICHE MITTEILUNGEN

Volksbank Neckartal ehrt langjährige Mitglieder

Die Volksbank Neckartal hatte ihre langjährigen Mitglieder ins Bonhoeffer-Haus nach Meckesheim eingeladen. Gemeinsam mit den Anwesenden blickte Vorstand Daniel Mohr unter anderem auf die Beitrittsjahre der Mitglieder zurück. Er hob die Besonderheiten der Mitgliedschaft hervor und ging auch auf die Förderung der Region

durch Spenden und Sponsoring der Volksbank sowie der Volksbank Neckartal-Stiftung ein, die in diesem Jahr ihr 10-jähriges Bestehen feiert. Im Anschluss an ein gemeinsames Gruppenbild informierten die „Theaterexperten“ Michael Lebzelter und Werner Mast über aktuelle Betrugsmaschen und wie man sich davor schützen kann. Tim Fletterer, Kundenberater und Regionalmarktleiter bei der Volksbank Neckartal, sowie Polizeihauptkommissarin Tanja Fuchs vom Polizeiposten Meckesheim ergänzten die Ausführungen der „Theaterexperten“. Alle Geehrten erhielten eine Urkunde sowie einen namensgravierten Kugelschreiber und ließen den Nachmittag bei Kaffee und Kuchen gemeinsam ausklingen.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Wochenspruch: *Wohl dem Volk, dessen Gott der Herr ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat.* (Psalm 33,12)



Ev. Kirchengemeinde Bammmental

Ev. Pfarramt Bammmental, Bürozeiten: Mo, Mi u. Fr: 9.00 bis 11.30 Uhr, Tel. 5084; Fax 971718, E-Mail: pfarramt@evkiba.de, Internet: www.evkiba.de

Sonntag, 13. August: 10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Schäfer)

Sonntag, 20. August: 10.00 Uhr Zentraler Gottesdienst der Elsenzalgemeinden in Mauer (Pfr. Schäfer)



Ev. Kirchengemeinde Gaiberg

Pfarramt Ochsenbacher Str. 4, 69181 Leimen-Gauangelloch, www.eki-gai-gau.de, Tel. 06226 2656, Fax: 06226 991953, E-Mail: Gauangelloch@kbz.ekiba.de. Bürozeiten: Dienstag, 10.00-13.00 Uhr, Mittwoch, 15.00-18.00 Uhr

Das Pfarramt ist in der Zeit vom 30.07.-20.08.23 nicht besetzt! Bei Sterbefällen wenden Sie sich bitte an Pfr. i. R. Göbelbecker, Tel. 0163 2423708

Sonntag, 13.08.23: 11.15 Uhr Gottesdienst mit Taufen in Gaiberg, Pfr. Schäfer

Sonntag, 20.08.23: 10.00 Uhr Zentraler Gottesdienst in Mauer

Posaunenchor

Proben jeweils montags von 18.45-20.15 Uhr in der Peterskirche Gaiberg (außerhalb der Ferien)

Kirchenchor

Proben jeweils montags von 20.20 -22.00 Uhr in der Kirchwaldschule, oberer Eingang (in den Ferien nach Vereinbarung)

Kinderchor

Proben jeweils dienstags von 15.30-16.30 Uhr in der Kirchwaldschule (außerhalb der Ferien)



Bürger voller Energie

Über die neue Plattform kommen Bürgerinnen und Bürger mit Betreibern von Photovoltaik-Anlagen in Kontakt

Heidelberg, 03. August 2023. Erneuerbare Energien gewinnen in Deutschland kontinuierlich an Bedeutung und deren Ausbau am Tempo. Ein Rekord gibt es bereits in erstem Halbjahr 2023 – laut eines Berichts des Fraunhofer Instituts für Solare Energiesysteme stammte der ins Netz eingespeiste Strom bereits zu über 57 Prozent aus erneuerbaren Quellen.

Zum Erreichen der Klimaschutz-Ziele ist dennoch der weitere großflächige Ausbau von Photovoltaik und anderer Formen der Erzeugung erneuerbarer Energien dringend nötig. Manche Menschen nehmen ihre Energiewende selbst in die Hand.

Online-Karte zu Photovoltaik (PV)-Anlagen in der Rhein-Neckar-Region – erfahren wie es läuft

Die KLiBA hat im Jahr 2021 eine interaktive Online-Karte zur Visualisierung der PV-Anlagen auf kommunalen Gebäuden in der Rhein-Neckar-Region veröffentlicht. Die Karte wurde kontinuierlich erweitert, mit Freiflächenanlagen und Kommunen mit einem Förderprogramm für PV-Anlagen und/oder Balkonkraftwerke.

Unser Format „Bürger informieren Bürger“ ist jetzt online. Besitzerinnen und Besitzer der dargestellten PV-Anlagen sind bereit, ihre Erfahrungen als Betreiberinnen und Betreiber mit anderen Bürgerinnen und Bürgern zu teilen. Besuchen Sie die Online Karte unter folgender Adresse <https://pv-karte-rhein-neckar.kliba-graph.de> und entdecken Sie die PV-Anlagen in unserer Region.

Sie besitzen eine PV-Anlage und würden gerne bei „Bürger informieren Bürger“ mitmachen?

Wir nehmen auch Ihre PV-Anlage in die Liste der Best-Practice-Beispiele auf. Schreiben Sie uns eine E-Mail an pv@kliba-heidelberg.de und wir setzen uns mit Ihnen in Verbindung.

Sie besitzen keine PV-Anlagen, würden gerne für weitere Informationen eine Betreiberin/einen Betreiber kontaktieren? Den Link zum Kontaktformular finden Sie im dazugehörigen PV-Anlagen-Steckbrief.

Ihre Ansprechpartnerin für weitere Informationen: Silvia Böse, Telefon: 06221 99875-36, www.kliba-heidelberg.de

Photovoltaik-Netzwerk Rhein-Neckar berät

Was beim Erwerb und Betrieb von Photovoltaik-Anlagen zu beachten ist, erfahren interessierte Hauseigentümer, Unternehmen und Kommunen bei den Experten des bei der gemeinnützigen KLiBA, Klimaschutz- und Energie-Beratungsagentur Heidelberg - Rhein-Neckar-Kreis GmbH angesiedelten Photovoltaik-Netzwerkes Rhein-Neckar. Das Netzwerk wird vom Umweltministerium Baden-Württemberg finanziell gefördert. Die Fachleute der KLiBA, unterstützen die Kommunen in der Region bei der Umsetzung einer lokalen Photovoltaik Kampagne. In deren Rahmen informieren Sie Bürgerinnen und Bürger der Kommune über Möglichkeiten, Nutzen und Kosten der Sonnenstromerzeugung.

Informationen zum Photovoltaik-Netzwerk Baden-Württemberg und allen regionalen Akteuren gibt es unter www.photovoltaik-bw.de.

Notrufe

Notruf, Unfall	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Kinderschutz-Notruf im Rhein-Neckar-Kreis	112
Polizeiposten Meckesheim	06226 1336
Polizeirevier Neckargemünd	9254-0
Kläranlage	Tel. 972125
Wassermeister	Tel. 06223 92556-0, Fax 92556-22
MVV Energie - Erdgas Notfall-Hotline	Tel. 0621 2903573
Bei Unterbrechung der Stromversorgung und stromausfall.de	Tel. 0800 7962787
Technische Meldungsannahme	Tel. 06223 963-300
Unity Media Baden-Württemberg	Tel. 0221 46619100
Psychologische Beratung nach hoch belastenden Ereignissen (Kriminalität, Unfälle, Todesfälle)	
BeKo Rhein-Neckar	Tel. 06221 7392116, www.beko-rn.de
Telefonzeiten:	Mo und Fr 10 - 13 Uhr, Di und Do 14 - 16 Uhr

Telefonseelsorge Rhein-Neckar

Notrufnummer der Telefonseelsorge

Tag und Nacht (bundesweit – gebührenfrei)	0800 1110111
Integrationsfachdienst	
Hebelstr. 22, 69115 Heidelberg, Eingang C	Tel. 06221 8901510
Psychosoziale Beratungsstelle (PSB)	Tel. 06221 882673
Sekretariatssprechzeiten: Gespräche nach Vereinbarung	
Mo, Di, Do, Fr 9.00 - 12.00 Uhr, Mo - Do 13.00 - 15.00 Uhr	
Beratungsstelle für Hörbehinderte (BfH) Mo - Di und Do - Fr 9.00 - 12.00 Uhr, Tel.-Nr. 06221 88-3561	
St-Nr. / Fax-Nr. 06221 88-2124 / 06221 88-2112	
Sozialstation f. Ambulante Pflegedienste Neckargemünd, Mühlgasse 8/1 (Seniorenwohnanlage),	Tel./Fax 9221-0/9221-44
Pflegenotdienst:	0171 7916506
Kreissenorenrat des Rhein-Neckar-Kreises e.V.	
Bahnstraße 54, 69151 Neckargemünd	Tel. 06223 8681223
Ambulanter Pflegedienst, Tagespflege, Pflegeheim Anna-Scherer-Haus	
Reilshheimer Mühlweg 2	Tel. 06223 966-0
Ambulanter Pflegedienst KUR Scholl,	Tel. 06223 865630
Tag u. Nacht erreichbar	Tel. 0173 3234875
Pflegedienst Kompass,	Tel. 06223 8689840, Mobil 0170 5593821
Ambulanter Hospizdienst Elsenzthal e.V.	Mobil 0151 72448866

Pflegestützpunkt Neckargemünd: persönliche Beratung vor Ort zum Thema Unterstützung und Betreuung „vor“ der Pflege Di - Fr von 9 - 14 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung unter der Nummer: 06221 522-2737
Außensprechstunden: Bammmental Dienstag 9 - 12 Uhr, Gaiberg 3. Dienstag nachmittag 13 - 16 Uhr und Wiesenbach 1. Mittwochvormittag 9 - 12 Uhr

Sozialpsychiatrischer Dienst

Sozialpsychiatrischer Dienst, SPHV Service gGmbH – Hilfe und Beratung für psychisch Kranke – Heidelberger Straße 51, 69168 Wiesloch, Tel. 06222 77394-1205 / **Hollmuthstraße 8, 69151 Neckargemünd**, Tel. 06222 77394 1220, Montag, 15:30 - 17:00 Uhr, Freitag, 9:00 - 10:00 Uhr und nach Vereinbarung

Der Caritasverband hält jeden Donnerstagnachmittag von 14 bis 17 Uhr im kath. Kirchenzentrum der Pfarrgemeinde St. Nepomuk (Pfarrbüro) Hauptstr. 29, 69151 Neckargemünd, Tel. 3554, Sprechstunde ab.

Die Nummer des AVR-Abfalltelefons lautet:

07261 931-0

Web: info@avr-kommunal.de/www.avr-kommunal.de

AVR Energie GmbH, Dietmar-Hopp-Str., 74889 Sinsheim 0800 28755462

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Außenstelle Sinsheim, Muthstr. 4

Zulassungsstelle Tel. 07261 9466-5514/Fax: 07261 9466-5520

Führerscheinstelle Tel. 06221 5225504/Fax: 06221 522 95521

Öffnungszeiten der Zulassungsstellen/Führerscheinstelle

Mo, Di, Do, Fr 7.30 - 12.00 Uhr, Mittwoch 7.30 - 17.00 Uhr

Krankentransport - Taxi

Bammmental, Gaiberg und Wiesenbach 5598; 970323

Hebammendienst Bammmental, Tel. 5998; Gaiberg Tel. 47202

Pflegedienst

Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung der AWO 06223 2188

Mobiler Sozialer Dienst der AWO 06223 74443

Neckarsteinacher Str. 14 in 69151 Neckargemünd

Malteser-Hilfsdienst e.V.

Tel. 06222 92250

Wiesloch, Baiertaler Str. 26, Essen auf Rädern (Mahlzeitendienst):

Tägliche Anlieferung von warmen Mahlzeiten (auch am Wochenende).

Frauenhaus Heidelberg Tel. 06221 833088

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Wenn Sie die Rufnummer **116 117** wählen, hören Sie in der Regel eine Bandansage, die Ihnen die Adresse der nächstgelegenen Notfallpraxis und die Öffnungszeiten nennt. Falls Sie aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung. Sie werden sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche die Hausbesuche koordiniert.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Nötigkeiten alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112. Den **zahnärztlichen Notdienst** finden Sie unter Tel. 0761 120 120 00.

Notrufnummer des ärztl. Bereitschaftsdienstes Rufnummer 116117 (kostenlos)

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Eberbach: Öffnungszeiten: Sa/So 8.00 Uhr - Mo 7.00 Uhr; Feiertag 8.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Schwetzingen: Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 Uhr - 24.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr - 24.00 Uhr, Sa/So/Feiertag 8.00 Uhr - 24.00 Uhr

Allg. Notfallpraxis Heidelberg (Im Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg): Öffnungszeiten: Mo/Di/Do 19.00 Uhr - 23.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr - 23.00 Uhr, Sa/So/Feiertag 8.00 Uhr - 23.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Sinsheim: Öffnungszeiten: Mo/Di/Do 19.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr, Freitag 19.00 Uhr - Mo 7.00 Uhr; Feiertag Vortag 19.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr. Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die nächstliegende Notfallpraxis kommen.

Kinderärztlicher Notdienst, Kinderärztliche Notfallpraxis im Zentrum für Jugendmedizin, Universitätsklinikum Heidelberg, Im Neuenheimer Feld 430, 69120 Heidelberg, Öffnungszeiten: Mo, Di, Do: 19.00 - 22.00 Uhr; Mi, Fr: 16.00 - 22.00 Uhr; Sa, So, Feiertag: 9.00 - 22.00 Uhr. Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die Notfallpraxis kommen

Allg. Notfallpraxis Buchen (Neckar-Odenwald-Kliniken): Öffnungszeiten: Fr 19.00 - 22.00 Uhr; Sa/So/Feiertage: 8.00-22.00 Uhr

Allg. Notfallpraxis Mosbach (Neckar-Odenwald-Kliniken): Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 - 22.00 Uhr; Mi 13.00 - 22.00 Uhr, Sa/So/Feiertag: 8.00 - 22.00 Uhr

Telefonseelsorge: 24 Stunden an 365 Tagen im Jahr für alle, per Telefon 0800 111 0 111, 0800 111 0 222 oder 116 123 per Mail und Chat unter online.telefonseelsorge.de

Der Apotheken-Notdienstfinder 22 8 33*

von jedem Handy ohne Vorwahl - *max. 69 ct/Min/SMS

Der Apotheken-Notdienstfinder 0800 00 22 8 33

www.aponet.de



Ev. Kirchengemeinde Wiesenbach

Evangelisches Pfarramt Wiesenbach – Schlossberg 2 – Tel. 40733
– Fax: 970792 – E-Mail: wiesenbach@kbz.ekiba.de – www.evangelisch-in-wiesenbach.de. Bürozeiten Frau Elke Paulus: montags und freitags von 9 bis 12 Uhr und mittwochs von 17 bis 19 Uhr

In der Woche vom 7. - 11. August ist das Pfarrbüro nicht besetzt.

Sonntag, 13. August (Zehnter Sonntag nach Trinitatis): 09.30 Uhr Gottesdienst im Rahmen der Sommerkirche mit Pfarrerin Petra Hasenkamp in Wiesenbach - Kollekte für Zeichen der Versöhnung mit Israel

Informationen zur Sommerkirche mit allen Gottesdiensten während der gesamten Ferienzeit finden Sie in unserem Schaukasten und auf unserer Homepage.

Montag, 14. August: 18.00 Uhr Nähtreff im Gemeindehaus

Sonntag, 20. August (Elfter Sonntag nach Trinitatis): 10.00 Uhr Zentraler Gottesdienst mit Pfarrerin Petra Hasenkamp im Rahmen der Sommerkirche in der Ulrichskirche in Neckargemünd

Der Weltladen macht im August Sommerpause.

Ab September sind wir wieder wie gewohnt freitags von 15.00 bis 17.00 Uhr für Sie da.



Katholische Seelsorgeeinheit Neckar-Elsenz

Telefonische Erreichbarkeit: Montag – Freitag 9.00 - 13.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag 15.00 - 18.30 Uhr

Tel. 06223 4241-7700; FAX 06223 06223-4241-7400

e-mail: kontakt@kath-neckar-elsenz.de

Homepage: www.kath-neckar-elsenz.de

Notfall-Handy: In dringenden Seelsorglichen Notfällen außerhalb der Sprechzeiten, 0151-7002-0006

Bei seelsorgerischen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an:
Pfarrer Streit 06223 4241-7222

Bitte beachten Sie, dass die Gottesdienste im Pfarrblatt „Miteinander“ nicht ganz mehr aktuell sind, bitte schauen sie hier im Amtsblatt oder auf der Homepage!

Donnerstag, 10. August – Hl. Laurentius: 9.00 MECK Eucharistiefeier (PA), 18.30 WW Eucharistiefeier (DD Jr.)

Freitag, 11. August – Hl. Klara von Assisi: 8.30 BTL Eucharistiefeier (DD Jr.), 10.00 MAU Eucharistiefeier mit Krankensalbung im Agaplesion (PA, Cr), 10.00 NGD Etagenandacht im Neckargemünder Hof (Ed), 18.30 GB Eucharistiefeier (PA)

Samstag, 12. August – Hl. Johanna Franziska: 11.00 NGD Ökum. Mittagsgebet in der ev. St. Ulrichskirche, 14.00 WB Tauffeier Noel Link in der Marienkapelle (Ed), 16.00 NGD Trauung Vanessa Christ und Kevin Harant (Ed), 17.00 MÜCK Beichtgelegenheit (PA), 18.00 MÜCK Eucharistiefeier (PA)

Sonntag, 13. August – 19. Sonntag im Jahreskreis: 9.15 MAU Eucharistiefeier (PA), 9.15 MÖ Eucharistiefeier (DD Jr.), 10.00 WAHI Wort-Gottes-Feier, 11.00 BTL Eucharistiefeier (DD Jr.), 11.00 ARCHE Eucharistiefeier (PA), 11.00 LO Freiluftgottesdienst an der Schutzhütte am Rad- und Fußweg Lobenfeld-Waldwimmersbach. Segnung für Menschen die mit dem Fahrrad unterwegs sind, Rollatoren oder gerne Wandern mitg. v. MGV „Frohsinn“ und Gedenken seiner verstorbenen Mitglieder und ev. Posaunenchor werden die Gemeindelieder gesanglich unterstützen. Fahrdienst Parkplatz Lobenfeld - Hütte - Waldwimmersbach Haltestelle „Post“ - Hütte wird eingerichtet. Anschließend Bewirtung durch ASV Lobbach e.V. (Ed)

Montag, 14. August – Hl. Maximilian Kolbe: 17.00 MAU Rosenkranz, 18.00 ARCHE Eucharistische Anbetung

Dienstag, 15. August – Mariä Aufnahme in den Himmel: 18.30 D'HOF Eucharistiefeier - Festgottesdienst zu Mariä Himmelfahrt mit Segnung von Kräutern. Die Kräuterbüschel können vor dem Altar hingelegt werden † Mathias Bormet † Franziska Hartmann (PA)

18.30 LO Eucharistiefeier - Festgottesdienst zu Mariä Himmelfahrt mit Segnung von Kräutern. Die Kräuterbüschel können vor dem Altar hingelegt werden (DD Jr.)

Mittwoch, 16. August: 10.00 NGD Eucharistiefeier (PA), 14.00 NGD Beerdigung, 18.30 MAU Eucharistiefeier (DD Jr.)

Donnerstag, 17. August: 9.00 MECK Eucharistiefeier (DD Jr.), 14.00 WAHI Beerdigung Klaus Steigleder, 17.45 WB Rosenkranz, 18.30 WB Eucharistiefeier (PA)

Freitag, 18. August: 8.30 BTL Eucharistiefeier (PA), 18.30 MÖ Eucharistiefeier (DD Jr.)

Samstag, 19. August: 11.00 NGD Ökum. Mittagsgebet in der ev. St. Ulrichskirche, 17.00 GB Beichtgelegenheit (PA), 18.00 GB Eucharistiefeier † Dina Breccolotti (PA), 17.00 MECK Beichtgelegenheit (DD Jr.), 17.30 MECK Rosenkranz, 18.00 MECK Eucharistiefeier (DD Jr.)



Mennonitengemeinde / Evangelische Freikirche

Gemeindeadresse: Hauptstr. 86, 69245 Bammmental, MennGemBtl@gmx.de, www.mennonitenbammmental.de

Gottesdienst: Sonntag, 13.8.23, 10 Uhr, Leitung: Barbara Hege-Galle, Predigt: Wolfgang Krauß, **im August kein Kindergottesdienst**, Ort: Altentagesstätte, Hauptstraße 89

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Bammmental, Wiesenbach und Gaiberg, www.bammmental.de, www.wiesenbach-online.de, www.gaiberg.de

Druck und Verlag: Metropolmedia Häß OHG, Industriestr. 27, 69245 Bammmental, Telefon 06223 8664050, E-Mail: info@metropol.media

in Kooperation mit Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Telefon 06227 8730, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Für Bammmental: Bürgermeister Holger Karl, Hauptstr. 71, 69245 Bammmental
Für Wiesenbach: Bürgermeister Eric Grabenbauer, Hauptstr. 26, 69257 Wiesenbach
Für Gaiberg: Bürgermeisterin Petra Müller-Vogel, Hauptstr. 44, 69251 Gaiberg

Verantwortlich für den übrigen Inhalt: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Informationen: Bildnachweise: ©Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Vertrieb (Abonnenten und Zustellung): G. S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 69240, E-Mail: info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Anzeigenberatung: K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Telefon 06227 5449-0, www.knvertrieb.de



AMTLICHE MITTEILUNGEN

Kennen Sie das Bammentaler Bürgerauto?

Sie müssen zum Arzt, wollen Einkäufe erledigen oder einfach Freunde besuchen und haben kein eigenes Auto? Dann könnte das neue Bammentaler Bürgerauto etwas für Sie sein.

Das Angebot des Bürgerautos richtet sich an alle, die innerhalb von Bammental von A nach B und wieder zurückgefahren werden möchten. Sie an zwei Tagen in der Woche die Möglichkeit, sich für einen Arztbesuch, einen Einkauf oder den Besuch bei Freunden für eine Spende pro Strecke mit dem Bürgerauto von zu Hause abholen zu lassen und später auch wieder nach Hause bringen zu lassen. Wer den Service in Anspruch nehmen will, meldet seinen Wunsch **mindestens einen Tag vorher** telefonisch im Bürgerbüro der Gemeinde Bammental unter der Nummer 06223 9530950 an.

Das Bürgerauto fährt an zwei Tagen in der Woche – **Freitagvormittags von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und Dienstagnachmittags von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr**. Die ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrer fahren Sie während diesen Zeiten CO_2 -freundlich mit dem Elektroauto der Gemeinde.

Tagesmütter in Bammental

Johanna Bickel und Katja Maier, Glückskinder, Kurpfalzring 76, Tel. 0152 52666193, Mail: Gluecks-kinder-bammental@gmx.net

MITTEILUNGEN DER MELDEBEHÖRDE BAMMENTAL

GEBURTSTAGE

Wir gratulieren zum Geburtstag ...

13.08.2023	Peter Jäkel	75 Jahre
14.08.2023	Ingeborg Bächle	85 Jahre
15.08.2023	Roswitha Rausch	80 Jahre
17.08.2023	Cornelia Merkel	70 Jahre

FUNDSACHE

Kinderjacke grün in (Größe 8 Anni), Rathaus Bammental, Bürgerbüro, Tel. 9530-0

Großer Flohmarkt am Kerwe-Sonntag in Bammental

Am **Sonntag, 20.08.2023** findet an der Elsenzhalle wieder ein großer Flohmarkt auf der 100 Meter Bahn statt. Aufbau ist ab 8.00 Uhr. Platzeinteilung durch Herrn Oswald.

Dazu ist jeder herzlich eingeladen, der gerne mitmachen möchte.

Interessierte melden sich bitte bei Herrn Oswald Tel. 0160/8855493 (zwischen 7.00 und 16.00 Uhr) oder per E-Mail: hausmeister@gymnasium-bammental.de. Er informiert Sie auch über den genauen Ablauf.

Auf Ihr Kommen freut sich die Gemeindeverwaltung Bammental



Förderprogramm für PV-Balkonkraftwerke

Gewinnen Sie einen Zuschuss von bis zu 300 EUR für ihre neu installierte Balkon-Photovoltaikanlage. Die Gemeinde Bammental bezuschusst insgesamt 10 Anlagen. Einsendeschluss für die Antragsunterlagen ist der 31.10.2023.

Alle weiteren Informationen und Unterlagen finden Sie auf bammental.de



Energiespartipp: Heizungspumpen

Energieberatung – Ein Service Ihrer Gemeinde Bammental

Ältere Heizungspumpen sind – gerade in Ein- und Zweifamilienhäusern – oft hoffnungslos überdimensioniert. Wenn Sie noch eine Pumpe mit Drehzahl- oder Stufenregelung (1, 2 oder 3) haben, sollten Sie gleich prüfen, ob nicht die niedrigste Stufe ausreicht, um Ihre Heizkörper auf die gewünschte Temperatur zu bringen.

Bei einem fälligen Pumpenaustausch oder einer Heizungssanierung ist vordergründig am Wichtigsten, dass alle Heizkörper warm werden. Wenn Sie aber aus Vorsicht eine zu große Pumpe wählen, sind die Folgen: • eine schlechtere Ausnutzung des Kessels (geringerer Wirkungsgrad), • Geräuschprobleme an den Ventilen und • unnötig viel elektrische Antriebsenergie (Strom).

Dabei führt eine saubere hydraulische Einregulierung des Rohrnetzes oft besser zum Ziel: Es reicht dann eine wesentlich kleine Umwälzpumpe.

Darüber hinaus hat die neue Pumpe in aller Regel eine elektronische Regelung, die ihre Leistung kontinuierlich den Druckverhältnissen im Rohrleitungsnetz (je nach Stellung der Thermostatventile) anpasst. Ausnahmen sind allenfalls die Warmwasser-Zirkulation oder die Speicher-Ladepumpe.

Ein weiteres Thema ist der Stromverbrauch. Für jede Pumpe ist heute ein Energie-Effizienz-Index (EEI) angegeben, der möglichst niedrig sein sollte. Die effizientesten Umwälzpumpen haben einen EEI von maximal 0,20.

Fazit: Achten Sie stets darauf, dass eine hocheffiziente Heizungspumpe mit angepasster Leistung eingesetzt wird!

Hocheffizienzpumpen sowie der hydraulische Abgleich werden aktuell über das Zuschuss-Programm „Heizungsoptimierung“ der BAFA gefördert. Fragen Sie im Vorfeld Ihren KLiBA-Berater.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei Ihrem KLiBA-Energieberater Herrn Manfred Watzlawek – kostenfrei und unverbindlich.

Interessenten können unter der Tel. 06221 99875-0 (KLiBA) einen Termin vereinbaren für die nächste Beratung im Rathaus Bammental im Raum 35, alle vierzehn Tage, donnerstags, zwischen 15:30 und 17:30 Uhr.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!



Hocheffizienzpumpen sowie der hydraulische Abgleich werden aktuell über das Zuschuss-Programm „Heizungsoptimierung“ der BAFA gefördert. Fragen Sie im Vorfeld Ihren KLiBA-Berater. Foto: CO2-Online

Bürgermeisteramt Bammental

Sprechzeiten im Rathaus

Mo - Fr	8.30 - 12.00 Uhr
Dienstags	14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstags	14.00 - 18.00 Uhr

Kassenstunden

Donnerstags	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
IBAN:	DE02 6725 0020 0007 6020 57
BIC:	SOLADES1HDB
Bank	Sparkasse Heidelberg

Telefonisch zu erreichen:

Gemeindeverwaltung	9530-0
Fax-Nr.	9530-88
Elsentzalschule	9523-0
Gymnasium	9521-0
Kindertageseinrichtungen	Kleine Helden 484-533
	Regenbogenkindergarten 484-233
	Waldorfkindergarten 46888
	Familienzentrum Kinderreich 9725470

Gemeindebücherei Bammental, Reilsheimer Str. 15

Öffnungszeiten:	
Montag und Donnerstag	16.00 - 19.00 Uhr
Telefon:	9252790
Polizeiposten Meckesheim	06226 1336
Polizeirevier Neckargemünd	9254-0
Feuerwehrgerätehaus	970770
Elsenzhalle	484432
Waldschwimmbad	484333
Förster/Hr. Reinhard	06223 73755
Kläranlage	Telefon 972125

Wassermeister Tel. 06223 92556-0 Fax 92556-22

MVV Energie - Erdgas Notfall-Hotline Tel. 0800 2901000

Bei Unterbrechung der Stromversorgung und stromausfall.de Tel.0800 7962787

Technische Meldungsannahme Tel. 06223 963-300

Kabel BW – Kabel Baden-Württemberg GmbH & Co. KG

www.kabelbw.de.Kundenservice: Tel. 01806 888150

Fax: 0800 8888115

Seniorentreff - Hauptstraße 89 - fällt aus

Dienstag: Seniorenkaffee ab 14 Uhr

Freitag: AWO-Handarbeitsgruppe ab 14 Uhr
im Rathaus, Hauptstraße 71

Diakonieverein Bammental / Nachbarschaftshilfe

www.diakonieverein-bammental.de

Büro im Rathaus, Hauptstr. 71, Zimmer 22

Sprechzeiten: Montag 10:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag 15:00 - 17:00 Uhr

Telefon: 06223/9530-91

Krankentransport

Bammental, Wiesenbach, Gaiberg 5598

Fahrten zum Waldfriedhof

Der Bus fährt montags und donnerstags zum Waldfriedhof

Abfahrtszeiten:

Haltestellen	Abfahrtszeiten
Oberdorfstraße/Herm.-Löns-Weg	16.40 Uhr
Gasthaus Eisenbahn (Alte Schmiede)	16.45 Uhr
Hochhaus	16.50 Uhr
Fa. Reindl	16.55 Uhr
Langheckenstr./Alte Steigstraße	17.00 Uhr
Bäcker Fromm	17.05 Uhr
Rathaus	17.10 Uhr
Waldfriedhof	17.15 Uhr
Die Rückfahrt vom Friedhof erfolgt um	18.00 Uhr

Auch bei Beerdigungen/Trauerfeiern fährt der Bus zum Waldfriedhof.

Abfahrtszeiten

	14.00 Uhr	14.30 Uhr
bei Beerdigungen, Trauerfeiern		
Oberdorfstraße/Herm.-Löns-Weg	13.10 Uhr	13.40 Uhr
Gasthaus Eisenbahn (Alte Schmiede)	13.15 Uhr	13.45 Uhr
Hochhaus	13.20 Uhr	13.50 Uhr
Fa. Reindl	13.25 Uhr	13.55 Uhr
Langheckenstr./Alte Steigstraße	13.30 Uhr	14.00 Uhr
Bäcker Fromm	13.35 Uhr	14.05 Uhr
Rathaus	13.40 Uhr	14.10 Uhr
Waldfriedhof	13.45 Uhr	14.15 Uhr

7. Bammentaler Bobbycar-Rennen



**9. September 2023
9.00 Uhr - 16.00 Uhr
Kurpfalzring**

Altersklassen von 3 - 99 Jahre

- Bobbycars werden gestellt
- Eigene Kinder Bobbycars dürfen genutzt werden
- Bitte Schutz-ausrüstung mitbringen!
- Medaillen und Urkunden für alle Teilnehmer



Veranstaltet durch den Förderverein
Bammentaler Kindergarten e.V.

Besuchen Sie uns auf facebook



Sicherheitswachdienst

Die Feuerwehr Bammental führte während des 3. Runden Spiels des bfv-Rothaus Pokal FC Victoria Bammental gegen SV Sandhausen den Brandsicherheitswachdienst durch. Dieser konnte nach Ende der Partie ohne Vorkommnisse beendet werden.



H1 Sturm

Zu einem Sturmschaden wurde die Einsatzkräfte der Feuerwehr Bammental am Abend des 01.08.2023 um 20.10 Uhr alarmiert. Auf dem Radweg in der Wiesenbacher Landstraße war ein Baum gestürzt. Dieser wurde zersägt und am Straßenrand gelagert.



H1 Sturm

Zu einem umgestürzten Baum wurde die Einsatzkräfte der Feuerwehr Bammental am Abend des 02.08.2023 um 18.58 Uhr alarmiert. Auf der Landesstraße 600 ist aufgrund der Witterung ein Baum auf die Straße gefallen. Dieser wurde zersägt und am Straßenrand gelagert.



Waldorfkindergarten

Für unseren eingruppigen Waldorfkindergarten suchen wir zum September 2023 oder später

einen Bundesfreiwilligendienstler (m/w/d)

Bereitet Dir der Umgang mit Kindern große Freude? Möchtest Du unsere Erzieherinnen bei den pädagogischen Angeboten/ hauswirtschaftlichen Tätigkeiten (z.B. Essenszubereitung) unterstützen?

Dann melde Dich gerne bei uns: Waldorfkindergarten Bammental, Kirchbergstraße 16, 69245 Bammental, Tel. 06223 46888, E-Mail: info@waldorfkindergarten-bammental.de

AUS DEM ORTSGESCHEHEN



Freiwillige Feuerwehr Bammental

F2 LKW

Im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit wurden wir am Nachmittag des 01.08.2023 um 15.09 Uhr gemeinsam mit der Feuerwehr Wiesenbach zu einem LKW-Brand in die Wiesenbacher Hauptstraße alarmiert. Der Kleinbrand am LKW konnte durch einen Trupp der Feuerwehr Wiesenbach zügig gelöscht werden. Ein weiterer Trupp der Feuerwehr Bammental hat auslaufende Betriebsstoffe gebunden. Die Einsatzstelle wurde daraufhin an den örtlichen Einsatzleiter übergeben.

H0

Zu einem weiteren umgestürzten Baum wurde die Einsatzkräfte der Feuerwehr Bammental am Abend des 02.08.2023 um 19.55 Uhr alarmiert. Auf der Wiesenbacher Landstraße ist ebenfalls aufgrund der Witterung ein Baum auf die Straße und den Radweg gefallen. Dieser wurde zersägt und am Straßenrand gelagert.



F BMA

Zu einer Brandmeldeanlage wurden die Einsatzkräfte der Feuerwehr Bammental am Mittag des 05.08.2023 um 11.00 Uhr alarmiert. Im dortigen Pflegeheim kam es aufgrund von einer Überbelastung einer Sicherung zu einer leichten Verrauchung im Stromkasten. Wir entfernten die Sicherung kontrollierten mit der Wärmebildkamera die Wärmeentwicklung der Stromleitungen. Anschließend übergaben wir die Einsatzstelle dem Eigentümer.

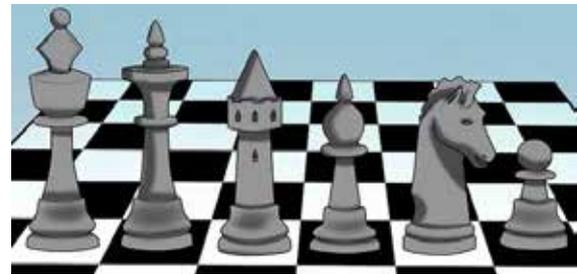


H1 Tür

Zu einer Nottüröffnung wurden die Einsatzkräfte der Feuerwehr Bammental am Abend des 06.08.2023 um 17.01 Uhr alarmiert. Über ein geöffnetes Fenster haben wir uns Zugang zum Wohnhaus verschafft. Da sich nach anschließender Erkundung keine Person in einer Notlage befand, übergaben wir die Einsatzstelle dem Eigentümer.



Ferienprogramm



Schach

Schach gilt nicht umsonst als ein königliches Spiel: Schach erhöht das Denk- und Konzentrationsvermögen, fördert das Gehirnwachstum und erhöht den IQ und kann sehr viel Spaß machen!

Ihr müsst es noch nie gespielt haben, denn hier bekommt ihr die Grundregeln dieses Spiels beigebracht.

Wann: 15. August von 10 bis 12 Uhr

Wo: Altentagesstätte

Alter: ab 6 Jahren

Veranstalter: TV Bammental, Abteilung Schach

Anmeldung bei: Hartmut Jahreiß:

hartmut.jahreiss@t-online.de

Mitzubringen: Neugier, Spaß und Ausdauer

Kochkurs für Kinder - Bella Italia

Wenn du nicht in Italien bist, aber gerne gut italienisch essen willst, dann ist dieser Kurs genau das Richtige für dich:

Wir bereiten Bruschetta, Pizza, Ravioli mit passender Soße und einen feinen Nachtisch zu.

Wann: 15. August um 9 Uhr !

Wo: Schulküche des Gymnasiums Bammental

Alter: ab 6 Jahren

Veranstalter: Förderverein Regenbogenkindergarten

Anmeldung bei: Uschi Fenske:

fenskegartenbau@gmail.com



Das Familienzentrum bleibt bis 19. September geschlossen.

Die Gemeindebücherei ist zu den üblichen Zeiten geöffnet!

Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Samstag von 9-12 & 15-18 Uhr

Kontakt:

06223 / 97 25 470 info@fz-bammental.de

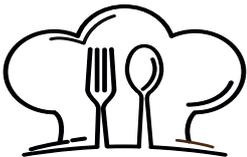
www.familienzentrum-bammental.de

Hallo Ihr Landfrauen, am letzten Mittwoch beteiligten sich die LandFrauen wieder am diesjährigen Ferienprogramm. Christiane hat sich wieder was Tolles ausgedacht. 12 Mädchen zwischen 8 und 12 Jahren kochten ein 4-Gängemenue. Es gab Vorspeise, Suppe, Haupt- speise und Dessert. Die Mädels waren sehr engagiert. Es machte allen groß und klein sehr viel Spass. Es war ein schöner Nachmittag. gh



TTC Bammental

Save THE Date



21.08.2023

Traditionelles Mittagessen am KERWEMONTAG in der Eisenhalle Bammental von 11-17 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr Team vom TTC Bammental
Infos unter www.tischtennis-bammental.de





Altstadt Kerweborscht

Hallo Kerweborscht, wir treffen uns zur Absprache des Wagenbaus am 14.08. um 18 Uhr an der Bammertsberghütte. Der Aufbau auf dem Kerweplatz findet am 18.08. ab 14 Uhr statt. Unsere Ansaufkerwe ist am 18.08. ab 20 Uhr auf der Bammertsberghütte.

Für unseren Ausflug am 04.11. auf das Weinfest in Sankt Martin sind noch Plätze frei, die Anmeldung erfolgt mit einer Anzahlung von 20 €. Selbstverständlich gibts zum Verzehr vor Ort wieder etwas zurück. Eure Vorstandschaft



Sängerbund Reilsheim-Bammental

Einladung zur Kerwe 2023

Lassen Sie am Kerwe Sonntag, 20.08.2022 die heimische Küche kalt. Der Sängerbund Reilsheim-Bammental will Sie mit „Reilsler Spießbraten“, Wurstsalat oder Heißer Wurst, jeweils mit Beilage, verwöhnen. Besuchen Sie uns ab 11 Uhr an unserem Kerwe Stand.

Wir freuen uns auf viele Gäste und wünschen einen angenehmen Aufenthalt. Die Vorstandschaft, SE



FC Bammental e.V.

Endspurt bis zum Saisonstart

Die 1. Mannschaft befindet sich mittlerweile in den letzten beiden Wochen der Vorbereitungsphase. Bis zum Saisonstart sind noch folgende Testspiele geplant:

Donnerstag, 10.08., 19:30 Uhr
Sonntag, 13.08., 16.00 Uhr

FC Zuzenhausen II – FCB
VfB St. Leon – FCB

Verbandsligastart terminiert

Das erste Saisonspiel in der Verbandsliga Baden ist zwischenzeitlich final terminiert. Wir starten am Samstag, den 19.08. um 15 Uhr beim letztjährigen Verbandsliga-Vizemeister 1. FC Mühlhausen in die Saison.

FCB scheitert im Pokal

In der 3. Runde des Badischen Pokals durfte unser FCB am vergangenen Dienstag keinen geringeren als den Drittligisten SV Sandhausen begrüßen.

Über 1000 Zuschauer trotzten dem schlechten Wetter und fanden sich im Stadion an der Schwimmbadstraße ein.



Thomas Mleczo (r.) im Zweikampf mit SVS-Kapitän Dennis Diekmeier

Das Spiel war bereits frühzeitig entschieden, denn der Gast aus Sandhausen führte bereits zur Halbzeit mit 0:5. Dennoch verkaufte sich unsere Mannschaft gut, musste allerdings bis zum Schlusspfiff gegen den übermächtigen Gegner drei weitere Treffer hinnehmen.

Auch auf diesem Wege möchte sich die Vereinsführung nochmals bei allen Helferinnen und Helfern, den Einlaufkids, Metropolmedia, dem DRK Ortsverein Neckargemünd/Bammental sowie der Polizei und der Freiwilligen Feuerwehr Bammental recht herzlich bedanken. Innerhalb von nur fünf Tagen mussten viele verschiedene Dinge koordiniert und abgesprochen werden. Am Spieltag lief dank der tollen Zusammenarbeit der Beteiligten alles reibungslos und die zahlreichen Zuschauer konnten ein tolles Spiel bei schöner Atmosphäre verfolgen.



TV Bammental e.V.

– Tennis –

U18 Jungs holen sich den 1. Tabellenplatz

Souveräner Gruppenerster mit 5 Siegen in 5 Spielen.

Am Samstag, den 22.07, spielten die U18 Jungs des TV 1890 Bammental, ihr letztes Spiel in der Medenrunde daheim gegen den TC Harmonie Mannheim.

Jonas Munzig und Nico Minges besiegten ihre Gegner schnell und sicher innerhalb einer Stunde. Jonas 6:1 6:0, Nico 6:0 6:2)

Mark Henneke und Thilo Munzig machten es spannender und konnten nach über 2 Stunden Spielzeit ihre Einzel für sich entscheiden. (Mark 7:6 6:4, Thilo 7:5 7:6)

Damit stand nach den Einzeln schon der Sieg in der Gruppe fest. So konnten die Doppel ohne Druck angegangen werden. Das Doppel Jonas/Nico konnten sich auch hier durchsetzen und Mark / Thilo mussten sich hier dem Gegner geschlagen geben. Das Endergebnis lautete 5:1 für den TV 1890 Bammental.

Herzlichen Glückwunsch zu diesem verdienten tollen Ergebnis und dieser überaus erfolgreichen Sommermedenrunde.



TERMINE

ab 10.08.23	19.00 Uhr, Ausstellungseröffnung	Antoniushof
14.08.23	9.30 Uhr, Sommerferienprogramm: Den Tieren im Wald auf der Spur	Ende Waldstraße
14.08.23	Nähtreffen	Ev. Gemeindehaus
15.08.23	10.00 Uhr, Sommerferienprogramm: Papierschöpfen als Upcycling Idee	Kinder- und JugendTreff
19.08.23	12.55 Uhr, Sommerferienprogramm: Kanufahren beim Kanuclub Eberbach	Treffpunkt: Rathausplatz
24.08.23	10.00 Uhr, Sommerferienprogramm: Natur- und Biberwanderung zwischen Hollmuth und Elsenz	Treffpunkt: Biergarten beim Aldi- Kreisel
25.08.23	12.00 Uhr, Sommerferienprogramm: Schnupperstunde Jugendrotkreuz	Kriegsmühle
26.08.23	10.00 Uhr, Sommerferienprogramm: Tennisspaß	Tennisclub
26.08.23	10.30 Uhr; Wanderung zum Klosterfest Lobenfeld	Treffpunkt: Rathausplatz
29.08.23	10.00 Uhr, Sommerferienprogramm: Wanderung durch die Margarethenschlucht	Treffpunkt: Rathausplatz
30.08.-06.09.23	Sperrung des Rathausplatzes und der Rosenstraße	Rathausplatz/Rosenstr.
02.09.-04.09.23	Kerwe	Rathausplatz
08.09.23	10.00 Uhr, Sommerferienprogramm: Tierische Bibel-Geschichten	Ev. Gemeindehaus

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Zahlungserinnerung

Die Gemeindekasse erinnert an die zum **15.08.2023** fällige Zahlung der **Grund- und Gewerbesteuer**.

Wir bitten um rechtzeitige Überweisung falls uns kein Sepa-Lastschriftmandat vorliegt.

Sperrung des Rathausplatzes und der Rosenstraße in der Zeit vom 30.08. bis 06.09.2023 anlässlich der Kerwe

Zur Durchführung dieser Veranstaltung hat das Landratsamt, Amt für Verkehrswesen, aus Gründen der Sicherheit und Ordnung des Verkehrs folgende verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 Abs. 1 und 3 StVO erteilt:

Die Zufahrt zur Rosenstraße über den Rathausplatz ist in der Zeit vom 30.08.2023, 8.00 Uhr bis 06.09.2023, 8.00 Uhr für den Fahrzeugverkehr gesperrt.

Der Fahrzeugverkehr wird von der L532 über die Deywiesenstraße zur Rosenstraße umgeleitet. Die Befahrung der Deywiesenstraße wird nur noch von einer Seite (Einbahnstraße) von der Hauptstraße her freigegeben.

In die entgegengesetzte Richtung wäre dann ein Umweg über die Straße „In der Au“, den ALDI-Kreisel oder die Lilienstraße in Kauf zu nehmen. Die Umleitungsstrecke wird ausgeschildert.

Für Rettungsfahrzeuge ist im gesperrten Bereich ein ausreichend breiter Fahrstreifen als Durchfahrtsmöglichkeit zu belassen. Deshalb besteht in dieser Zeit in der Rosenstraße absolutes Halteverbot!

Wir bitten um Beachtung.

HelferInnen für die Pflege der neu angelegten Blühflächen gesucht

In den kommenden Wochen sollen die neuen Blühflächen gejädet werden. Das ist in den Anfangsjahren sehr wichtig, damit sich die gewünschten insektenfreundlichen Stauden etablieren können. Wer Zeit und Lust hat einmal oder öfters mit zu machen, darf sich gerne melden.

Kontakt: Luzy.koertgen@wiesenbach-online.de oder unter Tel. 06223 9502-41



Die neu angelegte Fläche am Wasserspielplatz in Blüte.

Bürgermeisteramt Wiesenbach

Sprechstunden im Rathaus

Mo, Mi, Fr von 8.00 bis 12.00 Uhr
 mittwochs von 16.00 bis 18.00 Uhr
 Tel. Zentrale/ Fax-Nr.: 95020 / 950218

E-Mail: Gemeinde@Wiesenbach-online.de
 Amtsblatt: Amtsblatt@Wiesenbach-online.de

Für persönliche Beratungen und Antragstellungen ist eine Terminvereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Einzahlungen können auf folgende Konten vorgenommen werden:

Sparkasse Heidelberg

IBAN DE63 6725 0020 0007 003439
 BIC SOLADES1HDB

Volksbank Neckartal eG

IBAN DE11 6729 1700 0004 0100 00
 BIC GENODE61NGD

Telefonisch zu erreichen:

Bauamt	950214
Bürgerbüro	950216 / 950221
Gemeindekasse	950231 / 950232
Hauptamt	950215
Kämmereiamt	950242
Ordnungsamt	950219
Sekretariat	950212 / 950213
Umweltamt	950241
Bauhof	950217
Biddersbachhalle Hausmeister	47288
Kegelstube	47282
Panoramaschule	49734
Kernzeitbetreuung / Ferienbetreuung	970860
Kindergarten „Unterm Regenbogen“	49805
Katholischer Kindergarten „St. Michael“	4503
Heimattmuseum	
Herr Claus Hartmann	4362
oder	0172 6235890
Führung nach telefonischer Vereinbarung	
JugendTreff	
• JugendTreff@wiesenbach-online.de	
Nachbarschaftshilfe Wiesenbach e.V.	
Frau Stefanie Staudt	5665
Frau Helga Berger	46060
Frau Veronika Fritz	8004809
Feuerwehr Wiesenbach	4877232
Notruf	112
Polizeirevier Neckargemünd	92540
Forstrevierleiterin Melissa Rupp	0162 2646693
Kläranlage	972125
Wassermeister	925560
MVV Energie – Erdgas Notfall Hotline	0621 2903573
Bei Unterbrechung der Stromversorgung und stromausfall.de	0800 7962787
Technische Meldungsannahme	06223 963300
Vodafone	0800 172 1212



Energiespartipp: Heizungspumpen

Ein Service Ihrer Gemeinde Wiesenbach

Ältere Heizungspumpen sind – gerade in Ein- und Zweifamilienhäusern – oft hoffnungslos überdimensioniert. Wenn Sie noch eine Pumpe mit Drehzahl- oder Stufenregelung (1, 2 oder 3) haben, sollten Sie gleich prüfen, ob nicht die niedrigste Stufe ausreicht, um Ihre Heizkörper auf die gewünschte Temperatur zu bringen.

Bei einem fälligen Pumpenaustausch oder einer Heizungssanierung ist vordergründig am Wichtigsten, dass alle Heizkörper warm werden. Wenn Sie aber aus Vorsicht eine zu große Pumpe wählen, sind die Folgen: • eine schlechtere Ausnutzung des Kessels (geringerer Wirkungsgrad), • Geräuschprobleme an den Ventilen und • unnötig viel elektrische Antriebsenergie (Strom). Dabei führt eine saubere hydraulische Einregulierung des Rohrnetzes oft besser zum Ziel: Es reicht dann eine wesentlich kleine Umwälzpumpe.

Darüber hinaus hat die neue Pumpe in aller Regel eine elektronische Regelung, die ihre Leistung kontinuierlich den Druckverhältnissen im Rohrleitungsnetz (je nach Stellung der Thermostatventile) anpasst. Ausnahmen sind allenfalls die Warmwasser-Zirkulation oder die Speicher-Ladepumpe.

Ein weiteres Thema ist der Stromverbrauch. Für jede Pumpe ist heute ein Energie-Effizienz-Index (EEI) angegeben, der möglichst niedrig sein sollte. Die effizientesten Umwälzpumpen haben einen EEI von maximal 0,20.

Fazit: Achten Sie stets darauf, dass eine hocheffiziente Heizungspumpe mit angepasster Leistung eingesetzt wird!

Hocheffizienzpumpen sowie der hydraulische Abgleich werden aktuell über das Zuschuss-Programm „Heizungsoptimierung“ der BAFA gefördert. Fragen Sie im Vorfeld Ihren KLiBA-Berater.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei Ihrem KLiBA-Energieberater, Herrn Herr Manfred Watzlawek – für Sie kostenfrei und unverbindlich.

Vereinbaren Sie unter 06221 99875-0 (KLiBA) einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus Wiesenbach, alle vier Wochen, montags, zwischen 15:30 und 17:30 Uhr.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!



Hocheffizienzpumpen sowie der hydraulische Abgleich werden aktuell über das Zuschuss-Programm „Heizungsoptimierung“ der BAFA gefördert. Fragen Sie im Vorfeld Ihren KLiBA-Berater. Foto: CO2-Online

Musikfest

Der Musikverein in Wiesenbach
hielt kürzlich viele Menschen wach.

Er feierte sein Fest,
das Stimmung walten lässt -
mit feinem und mit lauten Krach.

Am Platz der Freundschaft ging es rund:
Musik erklang spritzig und bunt.

Die Vielfalt war prächtig,
der Hörgenuss mächtig,
steigerte sich von Stund zu Stund.

Wer da war, konnte was erleben,
die Klänge ließen Herzen beben.

Man konnte sich freuen,
die Sorgen zerstreuen -
und dabei auch noch einen heben.

Das Fest, das sorgte für sehr gute Laune,
war's Wetter auch launisch, doch hielt sich's im Zaume.

Es war einfach toll,
betont stimmungsvoll,
und herrlich ertönte - ganz klar - die Posaune.

Das Fest war gut organisiert,
da hat man Leidenschaft verspürt.

Es war eine Freude,
der Blick auf die Leute,
der hat zum Glückhsein geführt.

Die „Zap Gang“ in der Rock Night war das schwungvolle Vorspiel
und hatte recht lautstark das ganz klare Ziel,

zum Musikfest zu führen,
mit Rock zu brillieren -

wo sehr bald zum Glück kein Regen mehr fiel.

Am Familientag sorgten die „Hit Kids“ für Stimmung.
Sie spielten begeistert mit wirbelndem Schwung.

Der Platz war voll Leben;
man fühlte ein Beben.

Ein buntes Gewusel, das herrschte drumrum.

Das Fest der Musik ist ein schillerndes Highlight,
verbindet die Menschen in besonderer Zeit.

Es tut allen gut,
verschafft frischen Mut,
ist ganz gewiss etwas, das Aufschwung verleiht.

Klaus Emig

In Wiesenbach gibt es das **Gelbe Band** !

So können **EigentümerInnen von Obstbäumen ihre Bäume markieren**, wenn die Früchte auch von anderen Menschen geerntet werden dürfen.

Für die Markierung **können gelbe Bänder im Bürgerbüro abgeholt** werden. Die Bänder bestehen aus reißfestem Papier, das sich im Laufe von 1-2 Jahren zersetzt.

Falls Sie also Bäume mit Früchten übrighaben, überlegen Sie sich doch, ob Sie ein **gelbes Band** dran binden und Ihren MitbürgerInnen so eine Freude machen möchten 😊



Bild von bgrf/auf Freepik

MITTEILUNGEN DER MELDEBEHÖRDE WIESENBACH

GEBURTSTAGE

17.08. Kaus, Irmhild

75 Jahre

Der genannten Jubilarin und allen ungenannten Jubilaren herzliche Glückwünsche!!!

AUS DEM ORTSGESCHEHEN



CDU Gemeindeverband Wiesenbach

Radtour mit dem Landtagsabgeordneten Dr. Albrecht Schütte

Was hat sich verbessert? Wie geht es weiter? Wo bleiben Lücken?

Zu Beginn seiner Wahlkreiswoche trafen sich der Landtagsabgeordnete Dr. Albrecht Schütte und einige interessierte Bürgerinnen und Bürger bei unklarem Wetter am Ortsausgang Wiesenbach zu einer Radtour. Zunächst ging es nach Langenzell auf dem neu gebauten, attraktiven Radweg. Dabei stellte sich die Frage, ob dieser massive Eingriff in die Natur nicht durch eine Herrichtung und Asphaltierung des parallel verlaufenden Weges am Waldrand hätte vermieden werden können.

Positiv - wie auch auf dem Rest der Strecke - wurde sichtbar, dass sich die Beschilderung der Radwege in den letzten Jahren deutlich verbessert hat.

Ab Langenzell gibt es dann allerdings eine Lücke im Radnetz und so ging es dann auf einem geschotterten Forstweg Richtung Lobenfeld und anschließend auf der Landesstraße weiter nach Spechbach. Mit der Zunahme der E-Bikes wird auch auf solchen Strecken der Radverkehr deutlich ansteigen. Daher muss hier dringend ein dedizierter Radweg geschaffen werden. Wie Bürgermeister Werner Braun während der Pause in Spechbach ausführte, laufen genau für die Spange Langenzell, Lobenfeld, Spechbach und Epfenbach Anstrengungen, um hier eine sichere und alltagstaugliche Radwegeverbindung zu schaffen.

Braun bedankte sich bei dem Abgeordneten Schütte für die Klärung, dass die Kosten für die Planung, die Spechbach vorfinanziert hat, sowie der Bau einer möglichen Radverbindung im Zuge dieser Landesstraße vom Land übernommen werden.

Nachdem endlich die Einsicht bei allen vorhanden ist, dass ein einseitiger Radschutzstreifen zwischen Spechbach und Epfenbach die

Sicherheit der Radfahrer überhaupt nicht verbessert, wird auch diese Verbindung in die Planung mitaufgenommen.

Schütte und die Aktiven dankten Braun für dessen Erläuterungen und Frau Eisemann von der CDU Spechbach für die Stärkung mit Getränken.

Mit Bürgermeister Maik Brandt aus Meckesheim ging es dann in Richtung Eschelbronn. An der Abzweigung nach Epfenbach konnte Schütte darauf hinweisen, dass an der Kreisstraße ebenfalls erste Planungen, in diesem Fall seitens der Gemeinde Epfenbach, existieren. Hier stehe die Gemeinde in der Verantwortung, das Land übernehme aber bis zu 75% der Kosten. „Jetzt kommt es darauf an, dass Epfenbach den entsprechenden Antrag stellt und in das sogenannte LG VFG Programm kommt.“, so Schütte.

Weiter fuhr die Gruppe über Eschelbronn nach Zuzenhausen. Brandt und andere Teilnehmer aus Meckesheim zeigten mögliche Lückenschlussansätze zur Anbindung ihrer Gemeinde auf. „Eine Lösung kann hier nur in Abstimmung mit Zuzenhausen erfolgen.“, so Schütte. „Allerdings werden die unterschiedlichen Ansätze vom Naturschutzreferates im Regierungspräsidium blockiert, ohne dass passende Alternativen aufgezeigt werden.“

Alle waren sich allerdings einig, die heutige offizielle Verbindung für Radfahrer zwischen Eschelbronn und Meckesheim auf der unübersichtlichen Verbindungstraße, auf der bis zu 100 km/h gefahren werden, ist mehr als gefährlich.

Wie ein gelungenes Radnetz aussieht, konnten die Radler zum Abschluss auf dem Rückweg von Zuzenhausen über Meckesheim und Mauer nach Bammental erleben. (as)



Freie Wähler

Am Wiesenbacher Sommerferien-Programm 2023 beteiligen sich auch die Freien Wähler. Am Donnerstag, dem 24. August laden wir dazu alle Kinder zwischen 8 und 12 Jahren zu einer Erlebniswanderung ein. Sie führt auf den Hollmuth, dort über den Grillplatz und auf den Viehweiden hinunter zur Elsenz. Fachkundige Erläuterungen zu Büschen, Bäumen, Wiesen und den Bibern - sofern wir sie oder ihre Werke sehen - gibt die Naturparkführerin Susanne Kaiser-Schmitt. Oben am Grillplatz sind Pausen eingeplant. Wir starten um 10:00 Uhr am Biergarten beim Aldi- Kreisel. Dort wird auch gegen

15:00 Uhr die Tour enden. Die bereits angemeldeten Kinder freuen sich über weitere Teilnehmer. Anmeldungen beim Bürgermeisteramt Wiesenbach unter Tel. 06223 9502-12 „Nr.7- Natur - und Biberwanderung zwischen Hollmuth und Elsenz“.

Die Kinder sollten stabile Schuhe und wetterangepasste Kleidung tragen, etwas zum Trinken und Sonnen- und Insektenschutzmittel dabei haben. Es darf nicht gegrillt werden. Für einen Imbiss wird jedoch gesorgt.

Auskünfte durch und kurzfristige Absagen bitte an Ehel. Priebus, Tel. 06223 40378.

Wir freuen uns auf einen sonnigen, erlebnisreichen Ferientag!

Kunst, Gesundheit und Bildung e.V.

Neue Ausstellung im Antoniushof

Eröffnung am 10.08.23 um 19:00 Uhr

Wenn jemand Schmerz, Anteilnahme und tiefes Verbundensein in künstlerischen Ausdruck verwandeln kann, dann ist das Dominique Coenen aus La Borne in Frankreich.

Leiden, Bindung, Zuwendung und Trost sind zutiefst menschlich und tief bewegend. Sie kommen in Dominique Coenens Ausstellung „Humans“ wunderbar zum Ausdruck.

Auch technisch sind die großformatigen Objekte interessant. Dominique hat eine Technik entwickelt wie man große Figuren aus Ton, die nicht auf einmal gebrannt werden können, in Teilen fertigt und stabil verbindet.

Die Oberflächen sind mit Metallsalzen gestaltet, die beim Brennen reduziert werden, so dass nur ein Brand erforderlich ist, was wiederum Energie und Emissionen spart. Die Objekte sind wetterfest.

Gerne möchten wir daher zur Ausstellungseröffnung am Donnerstag 10.08.23 um 19:00 Uhr in den Antoniushof Wiesenbach einladen. Die Künstlerin ist anwesend.

Einführung: Angela Wagner • Musikalische Begleitung: Karl Schramm • Adresse: Hauptstr. 77, 69257 Wiesenbach • Parken am Wanderparkplatz bei Hauptstr. 96 • ÖPNV: Bus Nr. 754 ab Neckergemünd, Haltestelle Löwen-Wiesenbach



Konzertbesucher spendeten 1.300 Euro für die Tafeln in Neckargemünd

Bereits im April konnten das in Wiesenbach ansässigen Musikerpaar Caroline Korn und Thomas Matt, beide Mitglieder des Philharmonischen Orchesters Heidelberg, gemeinsam mit der Konzertpianistin Elke Burger-von Stein zu einem wundervollen Konzertabend mit dem Titel „Romantisch in den Frühling“ einladen. Dieses Benefizkonzert wurde von den Besuchern kräftig gefeiert, sodass auch die Spendensammlung erfolgreich war.

Die Musiker haben bereits seit 2016 mit ihren Benefizkonzerten nicht nur die Bewohner von Wiesenbach, sondern auch Gäste aus den umliegenden Ortschaften begeistert. Diese Konzerte werden von Jürgen Berger mit den Freunden der Alten Ziegelei organisiert und stehen unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Eric Grabenbauer. Die Biddersbachhalle in Wiesenbach dient als Veranstaltungsort für diese lobenswerten Bemühungen.

Die Spenden, die bei diesem Konzert gesammelt wurden, beliefen sich auf beeindruckende 1300 Euro. Die Musiker hatten im Vorfeld beschlossen, die Neckargemünder Tafel e.V. zu unterstützen. Diese Organisation hilft Menschen, die Unterstützung für ihren täglichen Lebensbedarf benötigen, insbesondere in Zeiten wirtschaftlicher Schwierigkeiten und Krisen. Die steigende Anzahl von Haushalten, die auf die Dienste der Tafeln angewiesen sind, verdeutlicht die Bedeutung solcher Unterstützungsinitiativen.

Die Musiker betonten, dass sie damit einen Beitrag leisten möchten, um sicherzustellen, dass Bedürftige in der Gesellschaft mit dem Nötigsten versorgt werden können. Thomas Schmucker vom Tafelverein zeigte sich tief berührt von der großzügigen Spende und dankte herzlich für die Unterstützung. Die Spende wird dazu beitragen, fehlende Lebensmittel zu beschaffen und den Bedarf der Tafel für die kommenden Wochen zu decken.

Es ist schön zu sehen, wie Menschen aus verschiedenen Bereichen der Gesellschaft zusammenkommen, um anderen zu helfen und Unterstützung anzubieten, wenn sie gebraucht wird. Die Arbeit der



Unser Bild zeigt von links nach rechts, Frank Schmucker von der Tafel, Thomas Matt und Caroline Korn gemeinsam mit Elke Burger-von-Stein und Jürgen Berger bei der Spendenübergabe in Neckargemünd.

Foto: Neckargemünder Tafel e.V.

Tafeln und ähnlicher Organisationen ist von großer Bedeutung, um Menschen in schwierigen Lebenslagen zu helfen und ihnen eine bessere Zukunft zu ermöglichen.

„Wir dürfen Sie schon heute schon auf unser nächstes klassisches Benefizkonzert aufmerksam machen, das am 14. April des kommenden Jahres stattfinden wird“; sagte Thomas Matt vor der Presse. „Es erwartet Sie ein Abend voller wunderbarer Musik und unvergesslicher Momente. Halten sie sich den 14. April in Ihrem Kalender frei und teilen sie diese Vorfreude mit Ihren Freunden und Familien.“

Jürgen Berger

Ein Sonntagnachmittag mit und für die Jugend

Traditionsgemäß ist der Musikfest-Sonntag der Tag, an dem sich die Vereinsjugend präsentiert. Diese war, wie immer, nicht nur musikalisch unterwegs.

Den Auftakt machten die Hit-Kids

Am Sonntagnachmittag füllte sich der Platz vor der Tribüne zusehends mit Besuchern. Dies war kein Zufall. Ist es doch eine gute Tradition, dass sich am Musikfest-Sonntag der musikalische Nachwuchs vorstellt. Den Auftakt machten die Hit-Kids – das Ensemble der Jüngsten im Musikverein. Mit Stücken wie „Wellerman“ und einer Auswahl aus „10 Pictures for Youth Band“ zeigten die jungen Musikerinnen und Musiker, was sie inzwischen gelernt haben. Das Ensemble hat ca. 20 Mitglieder und nimmt all diejenigen im Verein auf, die etwa zwei Jahre Unterricht auf ihrem Instrument haben. Auch für die Hit-Kids ist es inzwischen ein Stück Normalität, vor so vielen Menschen zu spielen. Und so verwunderte es nicht, dass die sie souverän auftraten und den Platz nicht verlassen durften, ohne eine Zugabe gespielt zu haben.

Jugendkapelle in verschiedenen Genres unterwegs

Wer das Publikum begeistern will, der muss für Abwechslung sorgen. Die Jugendkapelle folgte diesem Grundsatz und hatte sofort die Aufmerksamkeit der Zuhörer auf ihrer Seite. Stücke aus dem Bereich Jazz, Soul und Musical durchsetzt mit spannungsreichen Soli sorgten für kräftigen Applaus und ebenso wie die Hit Kids mussten die Musikerinnen und Musiker der Jugendkapelle eine Zugabe zum Besten geben.



Die Jugendkapelle begeisterte mit dynamischem Satz- und Solospiel.

Bild: W. Arnold

Leitung in der Hand des Nachwuchses

Auch die Leitung der beiden jungen Ensembles liegt in der Hand des musikalischen Nachwuchses: Die Jugendkapelle wird von Paul Arnold geleitet. Paul stand schon mehrfach am Dirigentenpult der verschiedenen Orchester des Musikvereins. Seine Erfahrung ist spürbar. Die Kinder und Jugendlichen brachten mit seiner Hilfe ihr Können auf den Punkt. Obwohl die Kapelle krankheitsbedingt mit Ausfällen zu kämpfen hatte, präsentierte sie eine exzellente Leistung.



Moritz Kaiser verabschiedete sich als Dirigent.

Foto: W. Arnold

Auch bei den Hit-Kids war ein Nachwuchsdirigent des Vereins am Start: Moritz Kaiser leitet die Kapelle schon mehr als ein Jahr. Auch er hat schon in den verschiedenen Kapellen des Vereins dirigiert und agiert entsprechend souverän. Moritz wird dem Verein allerdings nach dem Sommer nicht mehr zur Verfügung stehen. Er beginnt eine Ausbildung als Holzblasinstrumentenbauer in Waiblingen bei Stuttgart. Jugendleiter Wolfgang Arnold bringt das Bedauern, das viele im Verein empfinden, so zum Ausdruck: „Mit Moritz Kaiser verlässt ein hervorragender Musiker, Ausbilder und Dirigent den Verein. Er hat in vielen Bereichen Verantwortung übernommen und war für den Verein sehr wertvoll. Wir wünschen Ihm alles Gute für seine Ausbildung und hoffen, dass er uns in Wiesenbach besucht. Vielleicht meint es das Schicksal auch gut mit uns und er kehrt eines Tages in die Region zurück.“

Buntes Programm

Nicht nur die Musik stand im Mittelpunkt der Aktivitäten des Nachwuchses. An diesem Mittag organisierte die Vereinsjugend um die Jugendvertreter Evelyn Just, Juliana Köstle, Yve Heller und Benno Schmid ein Programm, das über Basteln, Kinderschminken bis hin zu Kuchenverkauf reichte - und zwar ganz ohne die Unterstützung der Erwachsenen. Die Einnahmen daraus kommen der Vereinsjugend zugute, die im nächsten Jahr eine Fahrt in die Schweiz unternehmen möchte, um dort mit Kindern und Jugendlichen aus Kreuzlingen zu musizieren.

Markus Rösch



Kinderschminken und Basteln kamen bei den jungen Besuchern sehr gut an.

Foto: W. Arnold

Nicht einmal der Regen konnte uns etwas anhaben

Auch die schönsten Dinge kommen irgendwann zum Ende. So auch das legendärste Musikevent in Wiesenbach. Nach vier Tagen Durchfeiern und Alles geben, bei Rock und Blasmusik, konnte nicht einmal das bewölkte Wetter die Stimmung trüben.

Wie gewohnt startete das Musikfest mit seinem großen Auftakt - der Rock Night. Dieses Jahr gastierte die Band „ZAP-GANG“ bei uns. Mit ihrer grandiosen Performance begeisterten sie das Publikum und gaben von Anfang bis Ende Vollgas. Nicht umsonst nennt man sie auch die „Party-Band.“ Die Tanzfläche vor der Bühne war stets gut gefüllt. Das Publikum hätte bestimmt noch in die Morgenstunden hineingetanz, aber nach der Zugabe hieß es sich von der Band zu verabschieden, unter tosendem Applaus und Beifall natürlich.

Der Samstagabend schloss sich ebenfalls mit viel Energie und Vorfreude, an den gelungenen Auftakt an.

Wie gewohnt begeisterte der Musikverein Wiesenbach nicht nur mit seinen Sängern und Sängerinnen, sondern auch seinem großen Repertoire. Natürlich durfte wie immer mitgetanzt und mitgesungen werden. Neben den Klassikern hatte der Verein auch neue Stücke zu bieten und so wurden erstmals „Herzbeben“ von Helene Fischer und „Mambo No. 5“ von Lou Bega aufgelegt. Die ausgelassene Stimmung lässt sich kaum in Worte fassen. Viele Mitglieder wurden außerdem im Verlaufe des Abends geehrt und auch der Fassbieranstich saß perfekt. Und was machte schon ein bisschen Regen? Dieser wurde einfach mit den schönen Klängen der Musiker*innen weggetanzt.

Dies zeigte scheinbar auch seine Wirkung, denn der Sonntag blieb trocken. So konnte man alle Angebote unbeschwert nutzen und einen schönen Familiennachmittag bei uns verbringen.

Viele leckere Kuchen standen bereit und auch das Kinderschminken und das Schmuck-Basteln waren stets von vielen Kindern umringt. Auch die Hüpfburg wurde nach Belieben ausgetestet. Die Animation übernahm die Jugend- und Tischtennis-Abteilung der SG05.

Für musikalische Untermalung sorgten an diesem Tag der Musikverein Gauangeloch, die Hit-Kids und die Jugendkapelle aus dem Musikverein Wiesenbach, sowie der SFK-Leimen.

Am Abend hieß es dann Bühne frei für das Heidelberg Swing Orchester, welches mit Swing- und Latin das Publikum ganz für sich einnahm und den Tag wunderbar ausklingen ließ.

Auch am Montag konnte man nochmal das leckere Essen und die kühlen Getränke genießen.

Das Küchenteam und der Ausschank gaben noch ein letztes Mal alles. Traditionell, neben Wurst und Pommes, gab es auch dieses Jahr wieder vegane Currywurst zu erwerben.

Einen schönen Abschluss bildete auch die große Tombola am Montagabend. Bis kurz vor Beginn der Auslosung wurden noch eifrig Lose gekauft und somit fieberten viele Besucher*innen gespannt bei der Verkündung der Gewinne mit. Musikalisch untermalt von der Trachtenkapelle Dilsberg, konnte hier noch ein letztes Mal mitgeklatscht und mitgesungen werden.

Somit verging das Fest wie im Fluge, und der Verein kann stolz auf seine Leistung sein.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Helfer*innen und Unterstützer*innen, sowie den zahlreichen Gästen, denn ohne diese hätte dieses großartige Fest gar nicht stattfinden können und hätte nur halb soviel Spaß gemacht.



Bei Sierra Madre gibt es kein Halten mehr und die Bänke werden erklommen.
Foto: Wolfgang Arnold



Der MV in seiner ganzen Pracht. Die Bühne wird knapp.
Foto: Wolfgang Arnold

Terminankündigung

Und für diejenigen, die das Musikfest verpasst haben oder einfach nicht genug davon bekommen können uns spielen zu hören, gibt es gute Nachrichten.

Der Musikverein Wiesenbach spielt am Sonntag, den 13.08., in Waibstadt auf dem Käskuchenfest. Um 17:30 geht's los, also nichts wie hin und mit uns einen schönen Abend verbringen.

Von Eileen Weil



Reitverein Wiesenbach

Zeltlagermädels sind wetterfest und immer gut drauf

Trotz miserablen Wetters guter Zusammenhalt und prima Stimmung

Zugegeben, hätte es eine Wettquote auf das Gelingen des Zeltlagers des RV Wiesenbach in der ersten Augustwoche 2023 gegeben, nicht einen Cent hätte sie eingespielt. Grund: das Wetter. In der letzten Juliwoche regnete es die sprichwörtlichen „Katzen und Hunde“, und der Einschaltknopf der haushaltlichen Gastherme war in gefährliche Sichtweite gerückt. Die Wettervorhersage für die Zeltlagerwoche war einfach nur grauslich. Aber das Leben ist kein Ponyhof (da müssen wir durch) -- oder doch und vielleicht anders?

Jedenfalls suchten sich die neun Zeltlagerreiterinnen (8 bis 13 Jahre alt) und die fünf Betreuerinnen am Montag, 31. Juli, immer mit einem sorgenvollen Blick zum Himmel, ihr Plätzchen in den zwei großen Zelten am Reitplatz und der „Arbeitsplan“ für die nächsten sechs Tage wurde besprochen. Zwei Kinder hatten jeweils die Obhut,



also Fütterung und Pflege, für ein Pferd; Mithilfe rund um die Mahlzeiten und beim Aufräumen sind Pflicht. Das Reittagesprogramm umfasste Longieren und Voltigieren, Reitunterricht in kleinen Gruppen und Ausritte je nach Können, die Reitmädels hatten ganz unterschiedliche Reiterfahrten.

Der erste Zeltlagertag war wettermäßig gar nicht so schlecht. Am Dienstag wurde es ungemütlich. Nachts zog ein heftiger, unheimlicher Sturm auf und die Gruppe beschloss, in der Biddersbachhalle Unterschlupf zu suchen.

Der Mittwoch viel reitmäßig ganz ins Wasser und das Programm wurde auf Freitag verschoben. Bis Samstag waren also Improvisation und Flexibilität gefragt. Aber keine Sorge: Das Reiten kam nicht zu kurz und in verregneten Stunden wurden blütenbesetzte Windlichter gebastelt, Ubongo gespielt und nicht zu vergessen „Wehrwolf“ – ein von „Nichtdorfbewohnern“ unverständliches Spiel, aber im Zeltlager ein unschlagbarer Dauerbrenner. Abschlussaufgabe war ein Pferdeschönheitswettbewerb, den Nando gewann.

Und zum Schluss die spannende Frage in die Zeltlagerrunde: Macht ihr sowas nochmal? Jaaa! Nächstes Jahr!

Teilnehmer: Zeltlagermädels: Nika, Cora, Mia, Lene, Elli, Ida, Jule, Maya, Ylvy. **Betreuerinnen:** Nadja, Fredda, Marlene, Vanessa, Lina. **Schulferde:** Gary, Guinness, Markus und Evo. **Mit dabei auch:** Paul, Maxi, Kalimero und Nando. **Ständiger Begleiter:** Zeltlagersuperhund Nevi
CW



TV Germania

Wanderung zum Klosterfest Lobenfeld am 26.08.2023

Hallo ihr flotten Germanen, nach den Wetterkapriolen der letzten Wochen hoffen wir nun auf stabileres, gemäßigtes Sommerwetter, denn am 26.08.2023 starten wir zur, schon traditionellen, Klosterfest-Wanderung nach Lobenfeld. Dort erwartet uns neben den Ständen des Kunst- und Handwerkermarktes wieder ein vielfältiges Speisenangebot der örtlichen Vereine zum Mittagessen.

Die Wanderung zum Klosterfest führt uns diesmal im Bogen über den Lehenwaldpavillon und am Rand des Golfplatzes vorbei zum Kloster Lobenfeld. Der Rückweg wird erst vor Ort festgelegt oder kann individuell gestaltet werden.

Das Klosterfest lockt auch immer einige „Nicht-Wanderer“, so dass sich möglicherweise eine Rückfahrt mit PKW oder dem Bus anbietet.

Treffpunkt: Rathausplatz Wiesenbach, **Samstag, 26.08.2023; 10:30 Uhr, Wanderstrecke: knapp 10 km (Hinweg), Rückweg: frühestens ab 15:00 Uhr (Treffpunkt und Zeit wird vor Ort genannt)**

Die Wanderung wird von Christa Rensch durchgeführt.



Gaiberg

www.gaiberg.de



gaiberg

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Gaiburger Kerwe 2023
02. - 04.09.

Imbisswagen & Kirmesbuden an allen Tagen

CRACKED FIRE BAND

SAMSTAG
ab 15.00 Uhr Festbetrieb
17.00 Uhr Fassbieranstich
19.30 Uhr Barbetrieb
20.00 Uhr Cracked Fire

SONNTAG
11.00 Uhr Frühschoppen
11.00 - 18.00 Uhr Hüpfburg
12.30 Uhr Kerweumzug
14.00 Uhr Kerwepredigt
danach Gaiburger Musikverein
ab 14.00 Uhr Kaffee & Kuchen
17.00 Uhr DJ-Partymusik
19.00 Uhr Barbetrieb

MONTAG
ab 11.30 Uhr traditionelles Haxen- und Rindfleischessen
Kaffee & Kuchen
19.00 Uhr Barbetrieb
19.30 Uhr Roof on Fire

ICH. MACHS. JETZT.
#MeinerHeimatZuliebe

Erneuerbare nutzen. Gut fürs Klima. Gut für uns.

Nur ein gutes Klima ermöglicht eine gute Zukunft. Und das schaffen wir:
www.ichmachs.jetzt



Gemeinde Gaiberg

Rhein-Neckar-Kreis

Die **Gemeinde Gaiberg** (ca. 2.400 Einwohner) hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine unbefristete Stelle als

pädagogische Fachkraft (m/w/d) **in Teilzeit (50 - 70%)**

zu besetzen.

Die Stelle umfasst im Wesentlichen folgende Aufgaben:

- Betreuung und Bildung von Kindern im Alter von 3-6 Jahren
- Begleitung der Entwicklung und Führen von Entwicklungsgesprächen
- Dokumentation
- Eingewöhnung von Kindern
- Konstruktive Zusammenarbeit mit den Kollegen/innen der Gruppe
- Zusammenarbeit mit den Eltern

Wir erwarten:

- Sie sind pädagogische Fachkraft gem. § 7 KiTaG BW oder haben als Quereinsteiger eine berufliche Anerkennung in der Erziehtätigkeit
- Zuverlässigkeit, Engagement, Flexibilität und Leistungsbereitschaft
- Sie arbeiten gerne im Team und übernehmen gerne Verantwortung
- Sie haben den Wunsch Kinder in ihrer Entwicklung professionell zu begleiten und zu fördern

Wir bieten:

- eine abwechslungsreiche, eigenverantwortliche Tätigkeit im Schichtdienst (Montag- Freitag)
- ein vielseitiges Aufgabenspektrum und Mitarbeit in einem engagierten Team
- umfassende Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- leistungsgerechte Bezahlung gem. TVöD SuE
- die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen

Interessiert?

Dann erwarten wir Ihre aussagefähige Bewerbung an: **Gemeindeverwaltung Gaiberg, Postfach 11 61, 69251 Gaiberg** oder per Mail an service@gaiberg.de

Bitte legen Sie Ihrer Bewerbung keine Originale bei, da keine Rücksendung erfolgt. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden alle Unterlagen vernichtet. Bitte beachten Sie auch, dass Ihnen keine Bestätigung über den Eingang Ihrer Bewerbung übersendet wird.

Für Rückfragen stehen Ihnen gerne unter der Tel. 06223/9501-14 Herr Dittrich (Personalamt) oder unter 06223/48004 Frau Huber-Dasting (Kindergartenleiterin) zur Verfügung.

Weitere Informationen über die Gemeinde Gaiberg finden Sie unter www.gaiberg.de



Freie Plätze beim Ferienprogramm

Hallo Kinder,

ihr habt Lust auf Spiel und Spaß in den Ferien? Dann macht doch mit beim Ferienprogramm!

Bei folgenden Veranstaltungen sind noch Plätze frei:

17. August - Besuch auf dem Pferdehof

21. August - Fahrtechnikkurs Pumptrack

28. August - Wer lebt im Gaiberger Wald?

6. September - Ausflug in die Klimaarena

Das vollständige Programmheft bekommt ihr unter www.gaiberg.de oder im Rathaus.

Meldet euch schnell an und habt einen tollen Sommer mit uns!

Fälligkeit der Grund- und Gewerbesteuer

Die Gemeindekasse erinnert an die Zahlung der zum **15.08.2023** fälligen Rate der Grund- und Gewerbesteuer. Da Ihnen für diese Raten keine gesonderten Rechnungen zugehen, bitten wir Sie, die Fälligkeit zu beachten.

Wir empfehlen Ihnen, der Gemeinde eine Einzugsermächtigung zu erteilen, so dass die Fälligkeitstermine nicht vergessen und eventuelle Mahngebühren und Säumniszuschläge vermieden werden.

Sprechstunde des Pflegestützpunktes

Aufgrund von Urlaub muss die Gemeindegemeinschaft des Pflegestützpunktes im August leider entfallen

Am **Donnerstag, den 28.09.23** findet die nächste **Sprechstunde des Pflegestützpunktes** im Rathaus Gaiberg im kleinen Besprechungszimmer statt.

Eine vorherige Anmeldung bei Frau Hahn unter der Telefonnummer 06221 522 2737 oder per Mail an n.hahn@Rhein-Neckar-Kreis.de ist notwendig.

Auch außerhalb der Sprechzeiten im Rathaus Gaiberg, ist der Pflegestützpunkt in Neckargemünd für die Bürgerinnen und Bürger aus Gaiberg erreichbar.

MITTEILUNGEN DER MELDEBEHÖRDE GAIBERG



GEBURTSTAGE

13.08.2023 Gerhard Brenner 75 Jahre

Allen Geburtstagskindern – auch den Ungenannten – entbieten Bürgermeisterin, Gemeinderat und Gemeindeverwaltung herzliche Glückwünsche.

AUS DEN EINRICHTUNGEN



Gemeindebücherei Gaiberg

„Die ganze Welt ist eine Geschichte, und wir spielen darin mit.“

(Michael Ende)

Liebe Leser*innen, liebe Kinder, wie Michael Ende bereits sagt, sind wir, solange wir auf der Welt leben, immer Teil der Geschichte.

Bürgermeisteramt Gaiberg

Telefon-Sammelnummer: 9501-0

Faxnummer 9501-40

Sprechstunden

montags	8.00 bis 12.00 Uhr	und von 14.00 bis 18.00 Uhr
dienstags	von 8.00 bis 12.00 Uhr	
mittwochs		Geschlossen
donnerstags	von 8.00 bis 12.00 Uhr	
freitags	von 8.00 bis 12.00 Uhr	

Dienstag, Donnerstag und Freitag Nachmittag ist das Rathaus geschlossen. Sprechstunden bei der Bürgermeisterin auch außerhalb der regelmäßigen Sprechzeiten auf Anmeldung.

Frauenhaus Heidelberg Tel. 06221 833088

Nachbarschaftshilfe Tel. 9530-91

Feuerwehr Gaiberg Tel. 9501-30

Notruf Tel. 112

Wassermeister Tel. 925560

Betreuungseinrichtungen

Kindergarten „Bergnest“ Tel. 48004

Kindergartenleiterin Frau Huber-Dasting Tel. 9501-28

Sprechzeiten nach Vereinbarung

E-Mail: kindergarten@gaiberg.de

Kinderkrippe Gänseblümchen Tel. 0176 62374767

Kleinkindbetreuung

Tagesmutter in Gaiberg: Frau Christiane Kaserer,

Hermann Löns Str. 1 Gaiberg Tel. 971760

Schulkindbetreuung a. d. Kirchwaldschule

* Kernzeitbetreuung

* Flexible Nachmittagsbetreuung

* Ferienbetreuung

Öffnungszeiten:

7.00 - 8.30 Uhr und 12.00 - 16.30 Uhr (Fr. bis 15.00 Uhr)

Leitung: Tel. 0159 06719906

E-Mail: schulkindbetreuung@gaiberg.de

Kirchwaldschule Gaiberg

Rektorat Tel. 49282

Gemeindebücherei

E-Mail buecherei@gaiberg.de

Herr Nikolajewicz Tel. 9501-34

Öffnungszeiten:

Montag 16.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch 17.00 - 19.00 Uhr

Donnerstag 9.30 - 11.30 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr

Veranstaltungskalender

15.08.2023 Ferienprogramm – Erlebnistag auf dem Bauernhof

17.08.2023 Ferienprogramm – Besuch auf dem Pferdehof

21.08.2023 Ferienprogramm – Fahrtechnikkurs Pumptrack

25.08.2023 Lesung von Wolfgang Schröck-Schmidt aus dem Buch Kurpfalzachse, 17.00 Uhr, Bürgerforum

Änderungen bitte an Nina Wesselky, Telefon: 9501-0

E-Mail: amtsblatt@gaiberg.de

Es ist wichtig, in Geschichtsbüchern zu lesen. Denn so können wir zum Beispiel verstehen lernen, wie die Menschen in der Vergangenheit gelebt und gearbeitet haben, welche Maschinen sie erfunden haben, oder wie manche Dinge, die wir heute ganz selbstverständlich automatisch tun, sich über viele Jahre hinweg entwickelt haben. Wir haben in der Gemeindebücherei eine sehr große Abteilung mit Geschichtsbüchern für alle Altersklassen.

Es lohnt sich, in diese Geschichtsbücher zu schauen, um vielleicht eine Antwort auf eine dringende Frage zu erhalten. Viel Spaß beim Schmökern.

In den Sommerferien vom 27.07.-11.09.23 haben wir die Gemeindebücherei immer mittwochs von 17 bis 19 Uhr geöffnet.

Nächste Veranstaltung:

LESUNG:

Wolfgang Schröck-Schmidt - Zu Gast im Bürgersaal Gaiberg

Datum 25.08.2023 - Uhrzeit 17:00 Uhr - Eintritt frei

Kindertheater ab 5 Jahren bis Erwachsene:

Tambura - Die Reise zu den Farben unserer Welt

Datum 19.09.2023 - Uhrzeit 15:00 Uhr - Eintritt 7 € - Vorverkauf in der Bücherei hat begonnen

Die Ausstellung Urban Fever ist noch bis zum 08.10.2023 im Bürgersaal zu sehen. Für eine Führung können Sie sich unter 015156506829 anmelden.

Wir, das Büchereiteam, freuen uns auf Sie/euch und auf neue Leser*innen in unserer Gemeindebücherei!

Sascha Nikolajewicz (Leiter der Gemeindebücherei)

AUS DEM ORTSGESCHEHEN



MGV 1890 Gaiberg

MGV Sängerbund 1890 Gaiberg – Choral Community

Ein grandioser Schlusspunkt vor der Sommerpause: Am Sonntag, den 23.7.2023, strömten musikbegeisterte Zuhörerinnen und Zuhörer zur Ortsmitte Gaiberg. Und wir, die Choral Community, gaben alles, um die ca. 120 Besucher*Innen aufs Beste zu unterhalten. Sogar zufällig vorbei radelnde Ausflügler hielten an und fuhren erst weiter, nachdem der letzte Ton verklungen war.

Nach dem Auftakt nach Maß mit „Mein kleiner grüner Kaktus“ folgte ein englischer Liedblock mit „The River“, „Red, Red Rose“ und „Portsmouth“, Lieder, in denen nach der Liebe und dem Lebensfluss ein Zug mit lohnendem Ziel ins Rollen kommt. Spätestens mit der Parkplatzsuche im „Mambo“ von Herbert Grönemeyer waren alle, Darbietende wie Zuhörende, im Hier und Jetzt angekommen, und eine erste Vorfreude nicht auf Kaffee und Kuchen, aber auf Sekt und Laugenteilchen stellte sich ein; die meist dezente und wohl nur in der letzten Reihe ab und an störende Klangkulisse vom vorbeiziehenden Straßenverkehr leistete zumindest an dieser Stelle einen Authentizität verleihenden Beitrag.

Mit weiteren bekannten, deutschsprachigen Hits ging es weiter: „Alles nur geklaut“ von den Prinzen, „Wunder geschehn“ von Nena, „Cello“ von Udo Lindenberg, und dann der wunderschöne, nachdenklich machende Kontrast von Illusion und Realität im Lied „Vom Schlaraffenland“.

Der letzte Abschnitt begann mit der Vertreibung aus dem Schlaraffenland für einen Herren namens Jack: „Hit the Road, Jack“, ob er danach genauso schnell zu einem „Halleluja“ fand wie unser Matinee-programm? „Feels like home“ und „Thank you for the music“, ja, Gai-

berg ist ein Wohlfühlort, und es ist an uns Sängern und Sängerinnen, noch einmal Danke zu sagen für das aufmerksame Zuhören, für den reichlichen Beifall, für die kleinen wie für die großzügigen Spenden und für die netten Gespräche danach.

Bereits Stunden vor dem Beginn der Matinee hatten übrigens fleißige Hände dafür gesorgt, dass alles rechtzeitig gerichtet werden konnte. Das Wetter war passend bestellt worden, nicht zu nass und nicht zu heiß. Unvorhersehbar waren einzig die Windböen, die allzugern nach den Notenblättern auf dem Dirigentenpult griffen und diese quasi in Windeseile über den ganzen Platz verteilten.

Unser Chorleiter Tobias Volz-Wagner löste diese Herausforderung souverän und dirigierte das komplette 45-minütige Konzert von Anfang bis Ende auswendig, einzig der Spickzettel mit der korrekten Liedabfolge verblieb an Ort und Stelle. Fantastisch waren auch die Klavierbegleitung bei den Nicht-a-capella-Stücken durch Katrin Wagner und die Gitarrenbegleitung durch Hans Nägele.

Für interessierte und talentierte neue Mitsänger (besonders in der Bassstimme) gibt es nach der Sommerpause beginnend mit dem 30.8.23 wieder mittwochs ab 19 Uhr die Gelegenheit, in unseren Probenbetrieb hineinzuschnuppern und uns kennenzulernen. Weitere Auskünfte erteilt: Barbara Schmitt (Tel. 06223 46085).

Text: S. Richter /BS, Fotos: Katrin Wagner

